

Ihr Weg zur Anschlussheilbehandlung

Rehabilitation nach dem Klinikaufenthalt





Inhalt

Vorwort	5
Asklepios Harzlinik Fritz-König-Stift Bad Harzburg	6
Asklepios Klinik Goslar	8
Klinik Clausthal-Zellerfeld	10
Asklepios Kliniken Schildautal/Seesen	12
Fragen und Antworten rund um das Thema Anschlussheilbehandlung	14
Rehabilitationseinrichtungen	
Asklepios Parkklinik Bad Salzungen	16
Asklepios Klinik Am Kurpark Bad Schwartau	18
Asklepios Kliniken Schildautal/Seesen	20
MediClin Reha-Zentrum Bad Düben	22
MediClin Reha-Zentrum am Hahnberg	24
MediClin Hedon Klinik	26
MediClin Reha-Zentrum Reichshof	28
MediClin Klinik am Rennsteig	30
MediClin Rose Klinik	32
MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel	34
MediClin Klinikum Soltau	36
Ihre Sicherheit im Fokus	38
Asklepios – Gemeinsam für Gesundheit	40



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei einer Vielzahl von Erkrankungen ist es sinnvoll, nach der Akutbehandlung in der Klinik eine Anschlussheilbehandlung (AHB) in Anspruch zu nehmen. Die AHB umfasst medizinische Leistungen, die bestehende Funktionsstörungen und Einschränkungen der Lebensqualität beheben oder zumindest verbessern. Kurz gesagt: Die AHB hilft Ihnen, schneller wieder auf die Beine zu kommen.

Da AHB nicht gleich AHB und Klinik nicht gleich Klinik ist, möchten wir Sie bei der Suche nach der richtigen Rehabilitationseinrichtung unterstützen. In der vorliegenden Broschüre beantworten wir die wichtigsten Fragen zum Thema AHB und stellen Ihnen die Asklepios- und MediClin-Rehakliniken vor, mit denen wir zusammenarbeiten. Die Häuser bieten modernste, für jeden Patienten individuell maßgeschneiderte Behandlungskonzepte, fürsorgliche Pflege und eine genesungsfördernde Wohlfühlumgebung. Patienten*, die sich für eine unserer Asklepios- oder MediClin-Partnerkliniken entscheiden, genießen außerdem noch einen weiteren Vorteil: Sie haben besonders große Chancen auf eine Direktverlegung und damit auf eine baldige Rückkehr in ihren Alltag.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Case Managements / Sozialdienstes beraten Sie gern.

Mit den besten Genesungswünschen

Adelheid May
Geschäftsführerin der
Asklepios Harzkliniken GmbH

Stefan Menzel
Geschäftsführer der
Asklepios Kliniken Schildautal/Seesen

*Zugunsten der Lesefreundlichkeit verwenden wir ausschließlich die männliche Form, gemeint sind selbstverständlich beide Geschlechter.

Harzklinik Fritz-König-Stift Bad Harzburg



Mitarbeiter des Sozialdienstes:

- Manuela Mehlig
Tel.: (0 53 22) 76-47 10
m.mehlig@asklepios.com

Die Spezialisten für den Bewegungsapparat

Die Asklepios Harzklinik Bad Harzburg verfügt über 78 Planbetten, verteilt auf zwei Fachabteilungen: Orthopädie und Innere Medizin.

Die endoprothetische Spezialklinik Bad Harzburg – die drittgrößte in Niedersachsen und seit August 2013 zertifiziertes EndoProthetikZentrum – befasst sich unter Anwendung modernster gelenkerhaltenden Behandlungskonzepte mit dem Einsetzen künstlicher Gelenke.

Kontakt

Asklepios Harzklinik Bad Harzburg
EndoProthetikZentrum Fritz-König-Stift
Ilseburger Straße 95
38667 Bad Harzburg
Tel.: (0 53 22) 76-0
Fax: (0 53 22) 76-41 03

info.badharzburg@asklepios.com
www.asklepios.com/badharzburg

Die Schwerpunkte der orthopädischen Abteilung sind:

- Endoprothetik großer und kleiner Gelenke
- Schulterchirurgie
- gelenkerhaltende Chirurgie großer und kleiner Gelenke
- Kniechirurgie
- Sportorthopädie/spezielle Leistungsdiagnostik
- Hand-/Fußchirurgie
- konservative Orthopädie/Schmerztherapie/innovative Trainingstherapie
- konservative Wirbelsäulentherapie
- Tumororthopädie

Außerdem wird in dem Fritz-König-Stift ein ambulantes OP-Zentrum vorgehalten, in dem auch niedergelassene Fachärzte tätig sind.



Harzlinik Goslar



Mitarbeiter des Sozialdienstes:

- Mario J. M. Plate
Tel.: (0 53 21) 44-16 00
m.plate@asklepios.com

Asklepios Harzlinik Goslar

Die Asklepios Harzlinik Goslar bietet als Akutkrankenhaus mit seinen 310 Planbetten ein regionales Zentrum für Chirurgie mit den Schwerpunkten Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie. Die Gefäßchirurgie verfügt über die Spezialisierung Phlebologie und endovaskuläre Chirurgie und ist von der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie zum „Gefäßzentrum“ zertifiziert.

Die Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und Handchirurgie ist ein zertifiziertes Regionales Traumazentrum, das dem Traumanetzwerk Göttingen/Kassel angehört und in der Versorgung Unfallverletzter im Landkreis eine Schlüsselstellung einnimmt.

Außerdem wird die strukturierte Behandlung von Brustkrebs in unserem interdisziplinär konzipierten und von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten Brustzentrum in hoher Qualität gewährleistet. Ein weiteres Zentrum unserer Klinik bildet die Innere Medizin mit den Behandlungsschwerpunkten Kardiologie, Angiologie, Pulmonologie, Diabetologie, Gastroenterologie sowie der Onkologie und Hämatologie.

Wir betreuen jedes Jahr insgesamt rund 16.000 Patienten stationär; rund 30.000 Patienten werden jährlich in der Zentralen Notaufnahme der Asklepios Harzlinik Goslar behandelt.

Fachabteilungen und Zentren

- Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie
- Gefäßchirurgie, Phlebologie und endovaskuläre Chirurgie und zertifiziertes Gefäßzentrum
- Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Gastroenterologie, Hepatologie und Nephrologie
- Hals-Nasen-Ohren Heilkunde
- Hämatologie und internistische Onkologie
- Kardiologie, Diabetologie, Angiologie und internistische Intensivmedizin
- Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Unfall-, Wiederherstellungs- und Handchirurgie, zertifiziertes Regionales Traumazentrum
- Urologie mit Inkontinenzsprechstunde



Asklepios Harzklinik Clausthal-Zellerfeld



Mitarbeiter des Sozialdienstes:

- Mario J. M. Plate
Tel.: (0 53 21) 44-16 00
m.plate@asklepios.com

Die Spezialisten für den Bewegungsapparat

Die Asklepios Harzklinik Clausthal-Zellerfeld, Robert-Koch-Krankenhaus verfügt über 54 Planbetten. Der Schwerpunkt dieser Klinik liegt in der Versorgung geriatrischer Patienten, die durch ein interdisziplinäres Kompetenzteam bestehend aus Arzt, Pflege, Physio- und Ergotherapie sowie Logopädie behandelt werden. Die angeschlossene Abteilungen für Innere Medizin und eine Belegabteilung Chirurgie sind nach dem Bedarf eines Krankenhauses der Grundversorgung ausgerichtet.

Kontakt

ASKLEPIOS Harzklinik Clausthal-Zellerfeld,
Robert-Koch-Krankenhaus
Windmühlenstr. 1
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel.: (0 53 23) 714-0
Fax: (0 53 23) 714-150

info.clausthal-zellerfeld@asklepios.com
www.asklepios.com/clausthalzellerfeld



Asklepios Kliniken Schildautal



Mitarbeiter des Sozialdienstes:

- **Christine Skott**
Tel.: (0 53 81) 74-25 23
c.skott@asklepios.com

Asklepios Kliniken Schildautal/Seesen

Die Asklepios Kliniken Schildautal bilden mit ihren 500 Betten ein Zentrum für die konservative und operative Behandlung bei Erkrankungen des Nervensystems, der Muskulatur und der Blutgefäße. In Kooperation mit der hochmodernen Radiologie hat sich hier ein überregionales Neurozentrum entwickelt, welches in der Stringenz und Innovation in Südniedersachsen einmalig ist.

Die Kliniken für Innere Medizin und Intensivmedizin und die Klinik für Allgemein Chirurgie runden das Behandlungsangebot ab und übernehmen die Grund- und Regelversorgung der Bevölkerung der Region.

Jeder Bereich in unserem Haus wird dabei von speziell ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen, die interdisziplinär in einem Team zusammenarbeiten.

Die Verbindung von Akutkrankenhaus und Reha- zenterszentrum ermöglicht unseren Patienten fachübergreifende Anschlussbehandlungen am selben Ort durchzuführen.

Die Lage der Klinik in reizvoller und ruhiger Umgebung am Harzrand, macht es den Patienten, Angehörigen und Besuchern leicht abzuschalten und neue Kräfte zu sammeln. Neben Diagnostik und Therapie kommen auch Entspannung und Unterhaltung nicht zu kurz. Patienten erhalten in den Kliniken Anregungen und Möglichkeiten, gesund zu werden und sich zu erholen.

Fachabteilungen und Zentren

- Allgemein- und Unfallchirurgie
- Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Gefäßchirurgie
- Innere Medizin und Intensivmedizin
- Neurochirurgie
- Neurologie und Neuropsychiatrie
- inkl. Stroke Unit/Schlaganfall-Station
- Neurologische Frührehabilitation
- Neurologische Rehabilitation
- Zentrum für Radiologie und Kernspintomographie

Kontakt

Asklepios Kliniken Schildautal
Karl-Herold-Str. 1
38723 Seesen/Harz
Tel.: (0 53 81) 74-0
Fax: (0 53 81) 74-15 09

gsfsekretariat.seesen@asklepios.com
www.asklepios.com/seesen





Fragen und Antworten rund um das Thema Anschlussheilbehandlung

Wie wird eine AHB beantragt?

Für eine AHB sind ein persönlicher Antrag des Patienten und ein befürwortendes ärztliches Gutachten des behandelnden Klinikarztes erforderlich. Die Mitarbeiterinnen des Case Managements füllen das Antragsformular gemeinsam mit Ihnen aus und leiten alle Unterlagen an den zuständigen Kostenträger weiter.

Wie lange dauert eine AHB?

Eine AHB dauert in aller Regel drei Wochen, aus medizinischen Gründen kann sie aber auch verlängert oder verkürzt werden. Eine AHB kann stationär, teilstationär oder ambulant erfolgen.

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

Zwischen der Entlassung aus der Klinik und dem Antritt der AHB dürfen höchstens 14 Tage liegen, bei onkologischen Erkrankungen fünf Wochen. Um einen angemessenen Behandlungserfolg zu gewährleisten, muss der Patient zu diesem Zeitpunkt in der Lage sein,

- ohne fremde Hilfe zu essen
- sich zu waschen
- sich an- und ausziehen
- die Toilette zu benutzen
- sich, gegebenenfalls auch mit Hilfsmitteln, auf Stationsebene zu bewegen.

Kann ich selbst eine Rehaklinik aussuchen?

Nach § 9 Sozialgesetzbuch IX haben Patienten mit Anspruch auf Rehabilitationsleistungen ein Wunsch- und Wahlrecht. Das heißt, dass die Kostenträger bei der Entscheidung für eine Rehabilitationseinrichtung die Präferenz des Patienten für eine bestimmte Klinik berücksichtigen. Dieses Recht sollten Sie nutzen! Die wichtigste Frage bei der Wahl einer Rehaklinik lautet: Welche Klinik ist auf die Behandlung meiner Erkrankung spezialisiert? Aber auch Ihre persönlichen Wünsche und Ansprüche spielen eine Rolle: Welche Klinik ist in Ihrer Nähe? Welche Ausstattung und welche Serviceleistungen bietet die Klinik? Ist die Einrichtung von einer unabhängigen Stelle zertifiziert und garantiert sie somit höchste Qualitätsstandards?

Wer übernimmt die Kosten?

Bei Erwerbstätigen übernimmt die Rentenversicherung die Kosten für die AHB, um die Versicherten möglichst dauerhaft wieder beruflich zu integrieren bzw. ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Berufsleben zu verhindern. Auch bei Bezug von Entgeltersatzleistungen wie z. B. Arbeitslosengeld oder Arbeitslosengeld II hat der Versicherte Anspruch auf die Leistungen zur medizinischen Rehabilitation.

Bei Kindern, Jugendlichen, nicht erwerbstätigen Erwachsenen und Rentnern ist der Kostenträger die Gesetzliche Krankenversicherung. Die Kosten für die AHB von Beamten oder Selbstständigen übernehmen in der Regel die Privaten Krankenkassen.

Bei Patienten, bei denen die Mitnahme einer Begleitperson aus medizinischen Gründen erforderlich ist, übernehmen die Rentenversicherung bzw. Krankenkassen die Kosten für deren Unterbringung und Verpflegung. Wenn Sie aus persönlichen Gründen eine Begleitperson bei sich haben möchten, müssen Sie die Kosten selbst tragen.



Asklepios Parkklinik Bad Salzungen



Asklepios Parkklinik
Am See
36433 Bad Salzungen
Tel.: (0 36 95) 65-0
Fax: (0 36 95) 65-11 99
info.badsalzungen@asklepios.com



Indikationen

■ Pneumologie/Onkologie

- Anschlussheilbehandlung (AHB) nach Lungen-OP
- AHB nach Pneumonie und Lungenembolie
- AHB wegen bösartiger und gutartiger Erkrankungen oder anderer thoraxchirurgischer Eingriffe
- Obstruktive Atemwegserkrankungen wie Asthma bronchiale und chronisch obstruktive Bronchitis (COPD)
- Respiratorische Insuffizienz mit Sauerstofflangzeittherapie (LTOT) und nichtinvasiver Beatmung (NIV)
- Interstitielle Lungenerkrankungen wie Fibrose und Sarkoidose
- Berufserkrankungen wie Silikose und Asbestose
- Chronisch entzündliche HNO-Erkrankungen
- Stimm- und Sprachstörungen

■ Orthopädie

Anschlussheilbehandlung sowie berufsgenossenschaftliche stationäre Weiterbehandlung (BGSW) von Unfall- und Verletzungsfolgen der Bewegungsorgane

- Erkrankungen der Wirbelsäule und des zugehörigen Muskel-Band-Apparates bei chronisch-rezidivierendem Krankheitsbild
- Wurzelreiz- und Wurzelkompressions-Syndrome der Wirbelsäule mit Schmerzen und neurologischen Ausfallerscheinungen und fixierten Fehlhaltungen
- Zustand nach Bandscheibenvorfällen und -operationen, Spinalkanalstenosen und Operationen im Wirbelsäulenbereich
- Degenerative Erkrankungen der großen Gelenke, Arthrosen im Bereich der Hüft-, Knie- und Schultergelenke, Zustand nach endoprothetischer Versorgung der großen Gelenke

- Behandlung von Zuständen nach operativer und konservativer Versorgung von Frakturen, einschließlich Wirbelkörperfrakturen
- Zustand nach orthopädischen und unfallchirurgischen Operationen an den großen Gelenken
- Zustand nach Unfallverletzungen, einschließlich Polytrauma
- Entzündlich-rheumatische Erkrankungen wie rheumatoide Arthritis, Psoriasis Arthritis, Spondylitis ankylosans und Kollagenosen

Therapie

- Alltagsorientiertes Training
- Atemtherapie
- Anwendungen Balneotherapie (in Heilwasser) und Hydrotherapie (in Wasser)
- Berufsbezogenes Funktionstraining
- Bewegungsschiene bei künstlichen Kniegelenken und bei Zustand nach Schulteroperationen
- Elektrotherapie (z. B. spezielle Elektrotherapie zur Schmerzdämpfung, Therapie mit Ultraschall)
- Ernährungsberatung / Lehrküche
- Endoprothesen-, Rücken- und Gangschule
- Entspannungstherapie
- Kälte-/Wärmetherapie (z. B. Wärmepackung mit Fango-Paraffin)
- Krankengymnastik (z. B. Einzelkrankengymnastik sowie indikationsspezifische Gruppengymnastik, Bewegungsbad)
- Logopädie
- Lymphdrainage (manuell und apparativ)
- Manuelle Therapie
- Massagen (z. B. klassische Teil-/Ganzmassage, Bindegewebsmassage, Fußreflexzonenmassage)

- Medizinische Trainingstherapie
- Psychologische Beratung (Einzel-/Gruppengespräche)
- Orthopädietechnische Versorgung
- Sozialberatung

Unsere Klinik

- **Ausstattung der Klinik:** Die Klinik verfügt über 164 Einzel- und 18 Doppelzimmer. Sämtliche Zimmer sind mit WC/Dusche, Fön, Flachbildfernseher, Wertfach, Telefon und einer ansprechend-gemütlichen Möblierung modernst ausgestattet. Der überwiegende Teil der Zimmer verfügt zudem über Balkon/Loggia.
- **Serviceangebote:** Organisation Fahrservice, kostenfreies Parken, kostenfreier Fernseher, kostenfreies WLAN in öffentlichen Bereichen, Telefonflatrate – für 1,50 € pro Tag telefonieren, so viel Sie wollen, Entspannung in Schwimmbad/Sauna in den Abendstunden
- **Kosten für die private Mitnahme einer Begleitperson (pro Nacht):** ab 40,- € inkl. Vollpension
- **Besonderheiten:** Die Parkklinik wurde 2012 und 2013 jeweils als beste Rehabilitationseinrichtung des Asklepios Konzerns ausgezeichnet. Ambulante Zulassung für Physiotherapie und Logopädie, Zusammenarbeit mit nahegelegendem Dialysezentrum
- **Checkliste – Das sollten Sie unbedingt mitbringen:** Aktuelle med. Unterlagen, ggf. Röntgenbilder, Krankenversicherungskarte, Allergieausweis, Impfpass, Röntgenpass, vorhandene med. Hilfsmittel (Sauerstoffgerät etc.), Medikamente, Sportbekleidung, Badebekleidung, Hygieneartikel, Wecker

Asklepios Klinik Am Kurpark Bad Schwartau



Fachklinik für Orthopädie und Gynäkologie
Am Kurpark 6-12
23611 Bad Schwartau
Tel.: (0 451) 20 04-0
Fax: (0 451) 20 04-286
badschwartau@asklepios.com
www.asklepios.com/badschwartau



Indikationen

- **Orthopädie:** funktionelle Störungen sowie degenerative und entzündliche Erkrankungen der Bewegungsorgane, insbesondere der Wirbelsäule
Chefarzt Dr. med. Ingo Meßer, Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie, Sportmedizin und Rehabilitationswesen
- **Gynäkologie:** bösartige Tumorerkrankungen der Brustdrüse und der weiblichen Genitale, Endometriose, Verwachsungen, Blasenschwäche, Unterbauchschmerzen
Chefarztin Carola Basse, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Fachübergreifend 60 Plätze ambulante Rehabilitation

Therapie

- **Orthopädie**
 - Akupunktur
 - Bewegungsbäder
 - Chirotherapie
 - Elektrotherapie
 - Entspannungstherapie (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung nach Jacobson)
 - Ergotherapie
 - Hydrotherapie und Jodsolebäder
 - Kryo- (Kälte-) und Wärmetherapie
 - Lymphdrainage
 - Massagen (klassische Massagen, Akupunktur- und Bindegewebsmassagen)
 - Medizinische Trainingstherapie

- Orthopädietechnische Versorgung
- Physiotherapie (Einzel- und Gruppenbehandlung)
- Schmerztherapie inklusive Neuraltherapie
- Sozialmedizinische Betreuung und Beratung
- Verhaltenstherapie, Gesprächspsychotherapie

■ Gynäkologie

- Akupunktur
- Elektrotherapie
- Entspannungstherapie (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung nach Jacobson)
- Epithesen- und Perückenberatung
- Ergometertraining
- Ergotherapie (Funktionstherapie, Kreativtherapie)
- Gruppengymnastik (z. B. Beckenboden- oder Venengymnastik)
- Imageberatung für onkologische Patientinnen in Zusammenarbeit mit der DKMS Life GmbH „Freude am Leben“
- Jodsolebäder
- Lymphdrainagen
- Massagen (Massagen nach Marnitz, klassische Massagen, Bindegewebsmassagen)
- Medizinische Trainingstherapie
- Physiotherapie (Einzel- und Gruppenbehandlung)
- Sozialmedizinische Betreuung und Beratung
- Verhaltenstherapie, Gesprächspsychotherapie
- Wärmepackungen

Unsere Klinik

- **Ausstattung der Klinik:** 265 Einzelzimmer mit WC, Dusche, Telefon und TV
- **Serviceangebote:** Fahrservice
- **Kosten für die private Mitnahme einer Begleitperson (pro Nacht):** ab 52,- €
- **Patientenservice:**
Tel.: (0 451) 20 04-186/-185
badschwartau@asklepios.com
- **Klinischer Sozialdienst:**
Tel.: (0 451) 20 04-259/-254
sozialdienst.badschwartau@asklepios.com
- **Besonderheiten:** Holstein Therme Bad Schwartau (modernes Jodsole-Thermalbad mit 300 m² großem Innen- und Außenbecken sowie großer Saunalandschaft), www.holstein-therme.de



Asklepios Kliniken Schildautal/Seesen



Asklepios Kliniken Schildautal
Klinik für Neurologische Rehabilitation

Karl-Herold-Straße 1
38723 Seesen
Tel.: (0 53 81) 74-25 09
Fax: (0 53 81) 74-25 46
seesen@asklepios.com
www.asklepios.com/seesen



Indikationen

■ Neurologie (Indikation 9)

- Schlaganfall (Hirnfarkt und oder Hirnblutung, Subarachnoidalblutung, vaskuläre Myelopathie)
- Encephalomyelitis disseminata (Multiple Sklerose)
- Zustand nach Operation am Gehirn, Rückenmark oder Nerven
- Entzündungen des Gehirns, des Rückenmarks (Encephalitis, Myelitis, Meningitis)
- Zustand nach extra-/intrakranieller Hirngefäßoperation
- Traumatisch-neurologische Erkrankungen (Schädel-Hirntrauma, Rückenmarktrauma)
- Epilepsien, Zustand nach epilepsiechirurgischer Operation
- Neurodegenerative Erkrankungen (Morbus Parkinson, Heredoataxien, beginnende Demenz)
- Zustand nach schwerer diffuser Hirnschädigung (z. B. traumatisch/hypoxisch/toxisch)
- Polyneuropathien oder Nervenentzündungen (z. B. Guillain-Barré)
- Muskelerkrankungen, neuromuskuläre Erkrankungen
- Chronische, neurologisch bedingte Schmerzkrankungen

■ Neuroonkologie (Indikation 10g)

- Primär oder sekundär bösartige Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems

■ Orthopädie (Indikation 4*, eingeschränkte Zulassung)

- Zustand nach Operationen der Wirbelsäule mit Beteiligung des Nervensystems
- Bandscheibenvorfall mit Beteiligung des Nervensystems

■ Besonderheiten:

- Teil eines Klinikkomplexes mit Kliniken für Neurologie (inkl. überregionaler Stroke-unit), Neurochirurgie, Gefäßchirurgie, Innere Medizin und Intensivmedizin, Allgemein- und Unfallchirurgie, Anästhesie und eigener Radiologie (MRT, CCT). Kooperation mit Dialysezentrum.
- Modernste Diagnostik inkl. Schlaf-Apnoe-Screening, fiber-endoskopische Schluckdiagnostik, Aphasie-Station mit Sprachlabor und Computer-gestützter Aphasietherapie, Neuroophthalmologie, medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation MBOR, IRENA-Nachsorge, Reha-Nachsorge-Ambulanz, Botulinum-Neurotoxin (BoNT), intrathekale Baclofentherapie (ITB) und Redression bei spastischen Fehlstellungen, Schwindeldiagnostik und -training bei Gleichgewichtsstörungen.

Therapie

- Aktivierende therapeutische Pflege unter dem Aspekt der Selbsthilfe und Angehörigenberatung
- Logopädie (u. a. Behandlung von Störungen in der Kommunikation, des Sprechens, der Nahrungsaufnahme und bei orofacialen Störungen)
- Neuropsychologie (u. a. Therapie von Aufmerksamkeits-, Gedächtnis- und Wahrnehmungsdefiziten, der Sehfunktionen und Maßnahmen zur Beurteilung der Berufsfähigkeit sowie psychotherapeutische Gespräche zur Krankheitsverarbeitung)
- Physiotherapie (u. a. Geh- und Stehtraining, alltagsorientiertes und aufgabenspezifisches Kraft- und Konditionstraining, Geräte-gestützte Gangrehabilitation, Terrain-Training, Manuelle Therapie, Schmerzbehandlung, Gesundheitsschulung, MBOR)

- Ergotherapie (u. a. Training von Aktivitäten des täglichen Lebens mit dem Ziel der körperliche Selbstversorgung, eigenständigen Lebensführung, sensomotorisches und kognitives Training, Forced-use nach Taub, Spiegeltherapie, Gerätegestützte Arm-Rehabilitation mit Reha-Slide®, Bi-Manutrac® und Amadeo®, Büro- und Gartengruppe)
- Physikalische Therapie (u. a. Therapie sensorischer und trophischer Störungen mit Elektrotherapie, funktionelle Elektrostimulation, Biofeedback, Thermotherapie, Massagetherapie, Ultraschall, Infrarotlaser, Hydrotherapie)
- Sozialdienst (psychosoziale und sozialrechtliche Beratung u. a. über häusliche und berufliche Wiedereingliederung) Tel.: (0 53 81) 74-25 23, Fax.: (0 53 81) 74-25 24, c.skott@asklepios.com

Unsere Klinik

- **Ausstattung der Klinik:** 176 stationäre Betten mit Dusche, WC, Telefon/WLAN und TV, behindertengerechte Einrichtung, Phasen C und D nach BAR, ambulant-teilstationäre Behandlung
- **Serviceangebot:** Kostenloses Taxi zum Bahnhof am An-/ Abreisetag, Hilfsmittelberatung, freies Schwimmen, Freizeittherapie
- **Kosten für private Mitnahme einer Begleitperson (pro Nacht):** Reguläres Patientenbett (im DZ): 50,00 €, Zustellliege (im EZ): 30,00 €
- **Patientenservice**
Tel.: (0 53 81) 74-24 24, Fax.: (0 53 81) 74-24 34
seesen@asklepios.com

MediClin Reha-Zentrum Bad Düben



MediClin Reha-Zentrum Bad Düben

Fachklinik für Orthopädie
Fachklinik für Kardiologie
Fachklinik für Neurologie

Gustav-Adolf-Straße 15

04849 Bad Düben

Tel.: (0 34 243) 79-0

Fax: (0 34 243) 25 081

info.bad-dueben-reha@mediclin.de

www.reha-zentrum-bad-dueben.de

Indikationen

- Orthopädische Erkrankungen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Neurologische Erkrankungen
- Entzündlich-rheumatische sowie degenerativ-rheumatische Erkrankungen

Anschlussheilbehandlung (AHB): für Krankheiten des Herzens und des Kreislaufs, Zustand nach operativen und interventionellen Eingriffen an Herz- und Kreislaufsystem, arterielle Hypertonie, Herzinsuffizienz, Herzrhythmusstörungen, Zustand nach SM/Defi/ICD Implantationen, entzündlich-rheumatische Erkrankungen, degenerativ-rheumatische Krankheiten und Zustand nach OP und Unfallfolgen an den Bewegungsorganen, neurologische Krankheiten und Zustand nach OP an Gehirn, Rückenmark und peripheren Nerven, bösartige Geschwulstkrankheiten und Systemerkrankungen (Bewegungsorgane und ZNS).

Diagnostik

- Röntgendiagnostik
- Zentrallabor
- EKG, B-EKG, L-EKG
- Spirometrie
- Ergooyxtensiometrie
- L-RR
- Echokardiographie inklusive TEE
- Sonographie der Weichteile und Gelenke
- Duplexsonographie
- Doppleruntersuchung der Gefäße (peripher, extra- und intrakraniell)

- EEG
- EMG, ENG
- AEP, SEP, VEP
- MEP
- Neuropsychologische und logopädische Diagnose
- Laryngoskopie
- MRT
- Perimetrie
- Visusdiagnostik
- Audiometrie
- Posturographie und neuropsychologische Diagnostikverfahren
- Stressechokardiographie (pharmakologisch und dynamisch) u. a.

Therapie

- Krankengymnastik
- Chirotherapie
- Bewegungs-, Sport- und Sequenztherapie
- Isokinetik
- Hydro- und Kneipptherapie
- Massagen, Lymphtherapie
- Computergestütztes Gesichtsfeld- und Hirnleistungstraining
- Ernährungsberatung
- Moderne Therapieverfahren (Taubisches Training, Spiegeltherapie u. a.)
- Bobath
- Perfetti
- Brunkow-Therapie
- Ergotherapie
- Schmerztherapie

- Sprach- und Schlucktherapie
- Psychologische Betreuung
- Funktionelle Elektrostimulation
- BIG-Therapie (bei Morbus Parkinson)
- Schulung INR Selbstwertbestimmung
- Umfangreiches Angebot an Gesundheitstrainingsprogrammen und Schulungen
- Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitationsmaßnahmen
- Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Kooperationspartnern (z. B. internistische Gemeinschaftspraxis und Dialyse in Bad Düben)

Unsere Klinik

- **Sondereinrichtungen:** Aphasie-Stützpunkt, 24-Stunden-Bereitschaft Reanimations-/Notfallteam, Lehrküche, IMC-Bereich mit 4 Überwachungsplätzen
- **Ausstattung der Klinik:** 247 Betten, mit Dusche/WC, Selbstwahltel., TV, 90 % behindertengerecht. Zwei Betten auf Wunsch möglich. Internet, Cafeteria, Kiosk, Friseur, Fußpflege, Fernsehraum, Leseraum, Sonnenterrasse, Sporthalle, Tischtennisbereich, Werkraum, Schwimmbad, Sauna
- **Checkliste – Das sollten Sie unbedingt mitbringen:** Persönliche Unterlagen (z. B. Arztberichte, Röntgenbilder, Medikamente, Krankenversichertenkarte, Personalausweis), Bekleidung, Regenkleidung/Regenschirm, Sport- und Badebekleidung, persönliche Hygieneartikel, Hilfsmittel – falls vorhanden (z. B. angepasste Kompressionsstrümpfe/Stützstrümpfe, Gehhilfen)

MediClin Reha-Zentrum am Hahnberg



MediClin Reha-Zentrum am Hahnberg
Fachklinik für Psychosomatik und Psychotherapie
Fachklinik für Konservative Orthopädie
mit Zentrum für Amputationsnachsorge

Ziergartenstr. 9
34537 Bad Wildungen
Tel.: (0 56 21) 79 6-0
Fax: (0 56 21) 72 958
info.hahnberg@mediclin.de
www.klinik-am-hahnberg.de

Indikationen

■ Fachklinik für Psychosomatik und Psychotherapie

- Depression
 - Erschöpfungszustände (Burnout)
 - Anpassungsstörungen
 - Trauma-Folgestörungen
 - Somatoforme (funktionelle) Störungen
 - Chronische Schmerzstörung
 - Angst- und Panikstörungen
 - Phobien
 - Alterspsychosomatik (ab 65 Jahren)
 - Sehbehinderung und Blindheit
 - Persönlichkeitsstörungen
- Keine Aufnahme bei: Eigen- und Fremdgefährdung, Desorientiertheit, hirnorganischen Störungen, stoffgebundenen Abhängigkeitserkrankungen, floriden Psychosen

■ Fachklinik für konservative Orthopädie mit Zentrum für Amputationsnachsorge

- Alle orthopädischen Erkrankungen, besonders AHB nach Hüft-/Knie- und Schultertotalendoprothese, Bandscheibenoperation, -prothese, Dekompressionen und Versteifungsoperationen an der Wirbelsäule
- Degenerative und entzündliche, rheumatische Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen, Osteoporose

Diagnostik

- Röntgen
- Sonographie

- Testpsychologie
- Labor
- EKG, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG
- Spirometrie
- 24-h-Blutdruck-Messung
- Orthopädische und internistische Ultraschalldiagnostik
- Langzeit-RR
- Ergometrie
- Psychoorthopädische Diagnostik
- Isokinetische Muskelfunktionstests

Therapie Psychosomatik

- Psychotherapeutische Einzelgespräche
- Problem- und lösungsorientierte Basis-Gesprächsgruppe
- Themenspezifische Gruppen (Depression, Stress, Angst, Selbstsicherheit, Arbeitsprobleme, Schmerz, Schlaf)
- Entspannungsverfahren (PMR, meditatives Atmen)
- Ergo- und Gestaltungstherapie
- Körperorientierte Verfahren (Achtsamkeitsgruppe, therapeutisches Reiten, Bogenschießen, QiGong)
- Ernährungsberatung und Lehrküche
- Gesundheitstraining, Gesundheitsvorträge und -seminare, Sporttherapie

Therapie Orthopädie

- Gelenkpunktionen
- Chirotherapie
- Neuraltherapie
- Komplexe physikalische Therapie inklusive Elektrotherapie und Lymphdrainage

- Manuelle Wirbelsäulen- und Extremitätentherapie
- Krankengymnastik mit Indoor- und Outdoor-Gehschule und Extensionsgeräten
- Bewegungsbad, Schwimmbad
- Sporttherapie mit Sequenz- und isokinetischen Trainingsgeräten
- Ergotherapie mit Rückenschule
- Rollstuhl- und Selbsthilfetaining

Unsere Klinik

- **Sondereinrichtungen:** Amputations-Reha-Zentrum, Dialysebehandlung am Ort möglich
- **Ausstattung der Klinik:** 271 Betten, 271 Einbettzimmer, alle mit Dusche und WC, Durchwahltelefon, Fernsehapparat, z. T. mit Balkon

Wir haben besondere Voraussetzungen für die Aufnahme von blinden und sehbehinderten Patienten auch mit speziell ausgebildetem Blindenführhund geschaffen.

- **Checkliste – Das sollten Sie unbedingt mitbringen:** Persönliche Unterlagen (z. B. Arztberichte, Röntgenbilder, Medikamente, Krankenversichertenkarte, Personalausweis), Bekleidung, Regenkleidung/Regenschirm, Sportbekleidung, Badebekleidung, persönliche Hygieneartikel, Hilfsmittel – falls vorhanden (z. B. angepasste Kompressionsstrümpfe/Stützstrümpfe, Gehhilfen)

MediClin Hedon Klinik



MediClin Hedon Klinik

Klinik für Neurologie und Frührehabilitation
Fachklinik für neurologische Rehabilitation
Fachklinik für orthopädische und traumatologische Rehabilitation

Hedonallee 1
49811 Lingen
Tel.: (0 591) 918-0
Service-Tel.: (0 800) 10 01 681
Fax: (0 591) 918-15
info.hedon@mediclin.de
www.mediclin-hedon-klinik.de

Indikationen

- Neurologische Krankheiten und Zustand nach Operationen an Gehirn, Rückenmark und peripheren Nerven
- Degenerativ-rheumatische Krankheiten und Zustand nach Operationen und Unfallfolgen an den Bewegungsorganen
- Zustand nach gefäßchirurgischen Eingriffen, insbesondere nach Amputationen
- Bösartige Geschwulstkrankheiten und maligne Systemerkrankungen der Bewegungsorgane und des Zentralen Nervensystems

Diagnostik

- Neurophysiologisches Labor (EEG, Evozierte Potenziale, EMG)
- Neurographie
- Elektronystagmographie
- Posturographie
- Dopplersonographie (CWDoppler, Duplex, TCD)
- Ruhe- und Belastungs-EKG
- Ergometrie und Spirometrie
- Röntgennativ- und Schichtaufnahmen
- Durchleuchtung und Monitoring für Schluckdiagnostik

Therapie

- Physiotherapie (Krankengymnastik)
- Moderne neurophysiologische Behandlungsverfahren (Bobath, Vojta, Gehschule für Behinderungen durch Paresen, Prothesen und Gelenkersatz, Physikalische Therapie)
- Hallenbewegungsbad (Hebelifte)
- Ernährungsberatung, Lehrküche, Sozialdienst etc.
- Ergotherapie
- Logopädie inkl. Linguistik und Facio-Oraler Therapie
- Neuro-Psychologie inkl. Hirnleistungstraining und Psychotherapie
- Elektrotherapie

Unsere Klinik

- **Anschlussheilbehandlung (AHB):** Neurologie (#9; 10g), Orthopädie (#4; 10a), Unfall- und Verletzungsfolgen (#18)
- **Sondereinrichtungen:** Besonderer Versorgungsauftrag zur Behandlung Schwer-Schädelhirnverletzter nach § 109 SGB V mit 60 Betten, davon 30 mit modernen Monitorplätzen ausgestattet; Orthopädisch-technischer Meisterbetrieb und Orthopädiemechaniker im Haus; Sitz der Gesellschaft für Elektrostimulation und Elektrotherapie e. V. Aphasiker-Zentrum e. V. (Lingen).

- **Ausstattung der Klinik:** 281 Betten. Alle Zimmer mit WC, Dusche, Telefon, Kabel-TV; behindertengerecht, barrierefrei. Patienten im AR-/AHB-/Heilverfahren garantieren wir Einzelzimmer.

Möglichkeit zur Aufnahme von Begleitperson

- **Checkliste – Das sollten Sie unbedingt mitbringen:** Persönliche Unterlagen (z. B. Arztberichte, Röntgenbilder, Medikamente, Krankenversichertenkarte, Personalausweis), Bekleidung, Regenkleidung/Regenschirm, Sportbekleidung, Badebekleidung, persönliche Hygieneartikel, Hilfsmittel – falls vorhanden (z. B. angepasste Kompressionsstrümpfe/Stützstrümpfe, Gehhilfen)

MediClin Reha-Zentrum Reichshof



MediClin Reha-Zentrum Reichshof
Fachklinik für Neurologie
Fachklinik für Pneumologie
Fachklinik für Onkologie

Zur Reha-Klinik 1
51580 Reichshof
Tel.: (0 22 65) 995-0
Service-Tel.: (0800) 73 42 936
Fax: (0 22 65) 995-100
info.reichshof@mediclin.de
www.reha-zentrum-reichshof.de

Indikationen

- Neurologische Erkrankungen
- Erkrankungen der Atmungsorgane
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen (in kardiopulmonalem Zusammenhang)
- Unfall- und Verletzungsfolgen
- Alle Tumorerkrankungen einschließlich Systemerkrankungen und hämatologische Erkrankungen

Anschlussheilbehandlung (AHB):

- Für alle Erkrankungen der Phasen C und D des neurologischen Formenkreises, einschließlich Unfallfolgen und Neoplasien, degenerativ-rheumatische Erkrankungen, OP- und Unfallfolgen sowie nach apallischem Syndrom
- Rehabilitation von Patienten mit Tumoren des Verdauungstraktes, der weiblichen Geschlechtsorgane einschließlich Mamma-Karzinom, der Atmungsorgane, des Zentralnervensystems (ZNS)
- Rehabilitation von Patienten mit hämatologischen Systemerkrankungen, Zustand nach autologer und allogener Stammzelltransplantation sowie weiteren bösartigen Erkrankungen
- Rehabilitation von nicht bösartigen pulmonologischen Erkrankungen wie COPD, Asthma, Lungengerüsterkrankungen (Lungenfibrose), Zustand nach Lungentransplantation

Diagnostik

- Allgemeine Röntgendiagnostik
- Interventionelle Verfahren
- Kontrastmitteluntersuchung
- Klinisch-chemisches Labor
- Langzeit-EKG
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Verschlussplethysmographie der Extremitätengefäße
- Echokardiographie
- Ergometrie
- Bronchoskopie-BAL
- Ultraschalllabor: Farbdoppler und -duplex, ECD, TCD
- Duplex Neurophysiologielabor: EEG, ENG, EMG
- Spezialisierte Schluckdiagnostik mittels endoskopischer Verfahren und Röntgenkinematographie
- Spezielle onkologische Diagnostik: Endoskopie, spezielle Sonographie, Tumormarker
- Elektrophysiologisches Labor: EEG, NLG, EMG, Evozierte Potenziale, Magnetstimulation
- Bodyplethysmographie

Therapie

- Physikalische Therapie einschließlich Elektro-, Kryo-, Wärme-, Ultraschall-, Hydrotherapie
- Krankengymnastik
- Sporttherapie
- Ergometertraining mit Monitoring
- Neuropsychologische diagnostische Therapie und psychotherapeutische Begleitung in Einzel- und Gruppenbehandlung

- Sprachtherapie
- Spezielle Schlucktherapie
- Ergotherapie
- Sozialberatung
- Seelsorge
- Diät- und Ernährungsschulung
- Spezielle onkologische Therapie: komplexe physikalische Entstauungstherapie, Stoma- und Inkontinenzversorgung, Brustprothetik, androgene supplementäre Therapie, komplementäre onkologische Therapie
- Behandlungskonzepte nach Bobath, Perfetti, Affolter und Padovan
- Botulinumtoxinbehandlung bei Spastik
- Basale Stimulation
- Einstellung der Stimulationsparameter bei tiefer Hirnstimulation

Unsere Klinik

- **Ausstattung der Klinik:** 242 Betten, Einzelzimmer mit Dusche, WC und Fernseher. Telefon gegen Gebühr
- **Checkliste – Das sollten Sie unbedingt mitbringen:** Persönliche Unterlagen (z. B. Arztberichte, Röntgenbilder, Medikamente, Krankenversichertenkarte, Personalausweis), Bekleidung, Regenkleidung/Regenschirm, Sportbekleidung, Badebekleidung, persönliche Hygieneartikel, Hilfsmittel – falls vorhanden (z. B. angepasste Kompressionsstrümpfe/Stützstrümpfe, Gehhilfen)

MediClin Klinik am Rennsteig



MediClin Klinik am Rennsteig

Fachklinik für Innere Medizin, Kardiologie und Stoffwechselerkrankungen
Fachklinik für Konservative Orthopädie
Fachklinik für Neurologie

Zimmerbergstraße 34
99891 Tabarz
Tel.: (0 36 259) 64-0
Service-Tel.: (0 800) 40 05 566
Fax: (0 36 259) 64-100
info.rennsteig@mediclin.de
www.klinik-am-rennsteig.de

Indikationen

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen (Diabetes mellitus)
- Gefäß- und Venenerkrankungen
- Orthopädische Erkrankungen
- Unfall- und Verletzungsfolgen
- Entzündlich-rheumatische Erkrankungen
- Neurologische und neurochirurgische Erkrankungen

Anschlussheilbehandlung (AHB): für Krankheiten des Herzens und des Kreislaufs, Gefäßerkrankungen einschließlich Lungenembolie, degenerativ-rheumatische Krankheiten und Zustand nach OP und Unfallfolgen an den Bewegungsorganen, neurologische und neurochirurgische Erkrankungen, bösartige Geschwulstkrankheiten und maligne Systemerkrankungen (Bewegungsorgane), Stoffwechselerkrankungen, Zulassung zum BGSW-Verfahren

Diagnostik

- Überwachungszimmer auf jeder Station, Ruhe-EKG, Langzeit-EKG, Langzeitblutdruckmessung, Echokardiographie (Farbdoppler-/Duplex-, Stressecho)
- Ergometrie, Spirometrie, Sonographie
- FEES, ENG, EMG, EEG, EP, Röntgen, Durchleuchtung
- Klinisch-chemisches Labor, Liquordiagnostik, Blutgasanalyse, Laufband
- Schlafapnoescreening, Lungenfunktion

Therapie

- Patientenorientierte physiotherapeutische Einzelanwendungen
- Indikationsspezifische physiotherapeutische Gruppenanwendungen im Trockenen und im Wasser (z. B. Rückenschule, Fußgymnastik, Gymnastik in der Kleingruppe für neurologische Patienten, Bewegungsbad für schulteroperierte Patienten)
- Gezielte ergotherapeutische Maßnahmen (z. B. Alltagstraining und -beratung für Patienten nach einer TEP-Implantation oder einer Amputation, Feinmotorikgruppe für neurologische Patienten)
- Auf das aktuelle Leistungsniveau des Patienten abgestimmte sporttherapeutische Angebote trocken und im Wasser (z. B. Aquajogging, EKG-überwachtes Ergometertraining), Gefäßtraining
- Physikalische Therapie (z. B. Elektrotherapie, Inhalation, Massagen)
- Defizitorientierte logopädische Einzel- und Kleingruppentherapie
- Kreatives Gestalten in der Gruppe mit dem Angebot verschiedener handwerklicher Techniken
- Medikamentöse Therapie
- Diätlehrrküche, Seminare zur Prävention
- Sozialmedizinische Beratung
- Psychologische Diagnostik und Therapie (auch Fachpsychologe Diabetologie/Kardiologie)

Unsere Klinik

- **Sondereinrichtungen:** großes und kleines Bewegungsbad, Kneipp'sches Tretbecken, kreatives Gestalten, Lehrküche, Cafeteria, Freiterrasse, Liegewiese, Aufenthaltsräume
- **Ausstattung der Klinik:** 175 Einbettzimmer, mit Dusche und WC, überwiegend rollstuhlgerecht, Durchwahltelefon, auf Wunsch Fernsehapparat, alle Zimmer mit Schließfach
- **Checkliste – Das sollten Sie unbedingt mitbringen:** Persönliche Unterlagen (z. B. Arztberichte, Röntgenbilder, Medikamente, Krankenversichertenkarte, Personalausweis), Bekleidung, Regenkleidung/Regenschirm, Sportbekleidung, Badebekleidung, persönliche Hygieneartikel, Hilfsmittel – falls vorhanden (z. B. angepasste Kompressionsstrümpfe/Stützstrümpfe, Gehhilfen)

MediClin Rose Klinik



MediClin Rose Klinik
Fachklinik für Orthopädie und Rheumatologie
Fachklinik für Onkologie
Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin

Parkstr. 45 – 47
32805 Horn-Bad Meinberg
Tel.: (0 52 34) 907-0
Service-Tel.: (0 800) 76 73 554
Fax: (0 52 34) 907-777
info.rose@mediclin.de
www.rose-klinik.de

Indikationen

■ Orthopädie

- Degenerative Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates (z. B. Coxarthrose, Gonarthrose, Meniskopathien, Omarthrose, Sprunggelenkarthrose, Ellbogengelenkarthrose)
- Wirbelsäulenerkrankungen, Bandscheibenleiden, Osteoporose, Morbus Bechterew, Fehlstellungen, Skoliosen, Funktionsstörungen und Instabilitäten der Wirbelsegmente
- Zustand nach Wirbelsäulen-OPs wie Versteifungen wegen Abnutzung oder Tumorbefall
- Zustand nach Verletzungen oder Operationen des Bewegungsapparates (z. B. Schulter-, Hüft- und Knieendoprothesen) und der Wirbelsäule
- Zustand nach Amputationen (Schmerzbewältigung, Prothesenanpassung, Stumpfabhärtung, Prothesentraining etc.)
- Zustand nach handchirurgischen Eingriffen

■ Rheumatologie

Rheumatische Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen

■ Onkologie

bösartige Geschwulstkrankheiten

- der Verdauungsorgane und des Bauchfells
- der weiblichen Geschlechtsorgane
- der Brustdrüse (Mammakarzinom)
- der Knochen und des Bindegewebes

Anschlussheilbehandlung (AHB)/ Anschlussrehabilitation (AR):

3, 4, 10a, 10b, 10e, 10f, 16 und 18

Diagnostik

- EKG-12-K.-Ruhe-Messplatz
- EKG-6-K.-Belastungsmessplatz
- LZ-EKG
- LZ-RR
- BIA
- Spirometrie
- Ultraschalldiagnostik
- Dopplersonographie
- Gynäkologie
- Diagnostik mit Kolposkopie

Therapie

- Physikalische Therapie
- Krankengymnastik
- Sporttherapie
- Ergotherapie
- Psychologische Betreuung
- Ernährungsberatung einschließlich parenteraler Ernährung
- Sozialberatung

Unsere Klinik

- **Sondereinrichtungen:** Intensivzimmer, Orthopädietechnik inklusive Prothesenanpassung nach Amputation. Möglichkeit zur Fortsetzung einer zytostatischen Therapie. Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)
- **Ausstattung der Klinik:** 230 Betten, 212 Einbettzimmer, 9 Zweibettzimmer, Zimmer mit Dusche/WC, TV kostenlos, behindertenger., Direktwahltelefon, Aufnahme von Erwachsenen und Kindern als Begleitpersonen möglich. Kinderbetreuung vor Ort. Verschiedene Sonderkostformen, Sonnenbank, großes Schwimmbad, Bewegungsbad, Sauna, Sporthalle, Kraftraum, Abhol- und Bringdienst, Friseur, angeschlossene Seniorenresidenz (Aufnahme von pflegebedürftigen Begleitpersonen, Überleitung in die Kurzzeitpflege), Sozialdienst, Kiosk, Cafeteria, Bastel- und Kreativräume, Klinik-Seelsorge, Post, Wäscheservice, Hilfsmittelverleih, regelmäßige Abendveranstaltungen sowie Konzerte und Theater in Zusammenarbeit mit dem Staatsbad Bad Meinberg
- **Checkliste – Das sollten Sie unbedingt mitbringen:** Persönliche Unterlagen (z. B. Arztberichte, Röntgenbilder, Medikamente, Krankenversichertenkarte, Personalausweis), Bekleidung, Regenkleidung/Regenschirm, Sportbekleidung, Badebekleidung, persönliche Hygieneartikel, Hilfsmittel – falls vorhanden (z. B. angepasste Kompressionsstrümpfe/Stützstrümpfe, Gehhilfen)

MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel



MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel

Fachklinik für Neurologie
Fachklinik für Orthopädie
Fachklinik für Geriatrie
Aphasiker-Zentrum Oberfranken

Jakob-Herz-Straße 1
95445 Bayreuth
Tel.: (0 921) 309-0
Service-Tel.: (0 800) 74 83 435
Fax: (0 921) 309-102
info.roter-huegel@mediclin.de
www.reha-zentrum-roter-huegel.de

Indikationen

- Neurologische Erkrankungen
- Zustand nach neurochirurgischen Eingriffen
- Orthopädische Erkrankungen
- Geriatrie
- Unfall- und Verletzungsfolgen
- Entzündlich-rheumatische Erkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen

Anschlussheilbehandlung (AHB): für orthopädische, entzündlich-rheumatische, neurologische Erkrankungen, Geriatrie Rehabilitationen (GRB-Verfahren)

Diagnostik

- EEG
- EMG
- AEP
- VEP
- SEP
- ENG
- Farbdoppler-/Duplexsonographie
- Posturographie
- EKG
- LZ-EKG
- LZ-RR
- Echokardiographie
- Ergometrie
- Spirometrie
- Labor

- Röntgen
- Videolaryngoskopie

Therapie

- Physikalische Therapie
- Neuropsychologie
- Psychologische Therapie
- Ergotherapie
- Logopädie
- Therapeutische Pflege
- Gesundheitstraining
- Medizinische Trainingstherapie
- Gehschule
- Hirnleistungstraining
- Diätlehrküche
- Bewegungsbäder
- Hippotherapie
- Physio-/Sporttherapie
- Tiergestützte Therapie
- Qi Gong
- Nordic-Walking für Amputierte
- Powerwoche für Amputierte
- Therapie von Sehstörungen
- Sprach-Intensiv Therapieprogramm
- Sprach-Intensiv Therapieprogramm plus+
- Ernährungsberatung
- Patientenschulungen

Unsere Klinik

- **Ausstattung der Klinik:** 290 Betten, Einbettzimmer mit Dusche und WC, Durchwahltelefon, auf Wunsch Fernsehapparat, behindertengerecht
- **Checkliste – Das sollten Sie unbedingt mitbringen:** Persönliche Unterlagen (z. B. Arztberichte, Röntgenbilder, Medikamente, Krankenversichertenkarte, Personalausweis), Bekleidung, Regenkleidung/Regenschirm, Sportbekleidung, Badebekleidung, persönliche Hygieneartikel, Hilfsmittel – falls vorhanden (z. B. angepasste Kompressionsstrümpfe/Stützstrümpfe, Gehhilfen)

MediClin Klinikum Soltau



MediClin Klinikum Soltau
Oeninger Weg 59
29614 Soltau
Tel.: (0 51 91) 800-0
Fax: (0 51 91) 800-200
info.klinikum-soltau@mediclin.de
www.klinikum-soltau.de

Indikationen

- **Neurologie:** Es können Patienten mit nahezu sämtlichen neurologischen Erkrankungen behandelt werden. Insbesondere sind dies Patienten mit oder nach
 - Schlaganfall (Hirnfarkt oder Hirnblutungen)
 - Entzündlichen Erkrankungen des zentralen Nervensystems, wie z. B. Multiple Sklerose
 - Bewegungsstörungen, wie z. B. Parkinson
 - Schluck-, Sprach- und Sprechstörungen
 - Schädel-Hirn-Trauma
 - Erkrankungen des Rückenmarks oder seiner Wurzeln, z. B. bei engem Spinalkanal (radikuläre und Querschnittssyndrome)
 - Muskelerkrankungen
 - Tumorerkrankungen des Gehirns
 - Degenerativen und hereditären (erblichen) Erkrankungen des Nervensystems
- **Orthopädie:** Es können sämtliche Krankheitsbilder aus dem Bereich der Orthopädie, der Unfall- und Wirbelsäulenchirurgie zu einer Rehabilitationsbehandlung aufgenommen und versorgt werden. Beispielhaft sind dies Patienten mit/nach
 - Bandscheibenerkrankungen
 - Gelenkerkrankungen/-eingriffen, Endoprothesen-OP
 - Frakturen/Osteosynthesen
 - Polytrauma und Unfallfolgezuständen
 - Amputationen
 - Handverletzungen
 - Chronischem Rückenschmerz
 - Schmerzzuständen des Bewegungsapparates
 - Dekonditionierungssyndromen
 - Osteoporose

- **Geriatric:** Es können u. a. Patienten mit folgenden geriatrischen Krankheitsbildern behandelt werden
 - Immobilität, Sturzneigung und Schwindel
 - Inkontinenz, Dekubitalulcera
 - Fehl- und Mangelernährung, Störungen im Flüssigkeits- und Elektrolythaushalt
 - Chronischen Schmerzen
 - Reduzierter körperlicher Belastbarkeit/Gebrechlichkeit
 - Mehrfachmedikation mit Medikamenteninteraktion, herabgesetzte Medikamentenintoleranz

Therapie

- **Physio- und Sporttherapie**
 - Einzeltherapie (z. B. Bobath, MC Kenzie, Manuelle Therapie)
 - Laufbandtraining
 - Therapie im Wasser (Einzel + Gruppe)
 - Medizinische Trainingstherapie
 - Gangschule, Stand- und Gangsicherheitstraining
- **Ergotherapie**
 - Einzeltherapie (z. B. Forced use Therapie, Bobath, Spiegeltherapie)
 - Gedächtnis- und Aufmerksamkeitstraining
 - Alltagsorientiertes Training
- **Logopädie**
 - Einzel- und Gruppentherapie
 - Schlucktraining nach FOTT

Physikalische Therapien

- Verschiedene Massagetechniken
- Lymphdrainagen
- Medizinische Bäder und Elektrotherapie

Ernährungstherapie

- Spezielle Einzelberatung
- Lehrküchen in Gruppen

MBOR

- Work hardening
- Spezielles Arbeitsplatztraining Büro

Unsere Klinik

- **Ausstattung der Klinik:** Die Klinik verfügt insgesamt über 283 Betten mit WC, Dusche, Telefon, Flachbildfernseher und Internetanschluss.
- **Serviceangebote:** Hilfsmittelberatung, Fahrdienst, kostenl. Fernsehen und Parken
- Kosten für die private Mitnahme einer Begleitperson (pro Nacht): ab 29,- €



Ihre Sicherheit im Fokus

Ein Besuch im Krankenhaus ist meist mit Sorgen und vielen Fragen verbunden. Wie finde ich mich zurecht? Werde ich gut versorgt? Bin ich in den Händen der Ärzte und des Gesundheitspersonals sicher? Wir bei Asklepios möchten Ihnen diese Ängste nehmen und Ihren Krankenhausaufenthalt so angenehm und risikofrei wie möglich gestalten. Denn die Patientensicherheit steht bei uns an erster Stelle!

Damit Sie sich bei uns sicher fühlen können, wird viel getan. Von einigen wichtigen Maßnahmen bekommen Sie als Patient im Klinikalltag kaum etwas mit, andere wiederum betreffen Ihren Aufenthalt bei uns direkt.



Angst vor Fehlbehandlung, Infektion oder Verwechslung

Haben Sie sich schon mal gefragt, warum jeder Patient bei Asklepios ein Patientenarmband bekommt? So ist sichergestellt, dass wir jederzeit wissen, wer der Patient ist und aus welchem Grund er bei uns ist. Dies ist vor allem wichtig, wenn er oder sie sich nicht selbst äußern kann. Aus dem gleichen Grund wird es regelmäßig vorkommen, dass man Sie nach Ihrem Namen fragt. Auch im Operationssaal muss eine Fehlbehandlung ausgeschlossen sein – schließlich soll das richtige Knie operiert werden. Deshalb markiert Ihr Arzt die OP-Stelle immer mit einem Stift. Eine Checkliste, auf der wichtige Schritte während einer Operation wie auf einer To-Do-Liste abgehakt werden, sorgt für zusätzliche Sicherheit. Die Angst vor Keimen und Infektionen ist bei den meisten Patienten im Krankenhaus groß. Doch Sie werden bei unseren Mitarbeitern sehen, dass Hygiene ein zentraler Punkt der Patientensicherheit für Asklepios ist. Vor jedem Patientenkontakt desinfizieren sich unsere Ärzte und das Behandlungsteam beispielsweise die Hände. Die Einhaltung aller Hygienestandards wird fortwährend überprüft.

Sicherheitsschulungen, Fehlermeldesysteme und Fallanalysen

Auch im Hintergrund tun wir viel für Ihre Sicherheit. Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig zu relevanten Sicherheitsthemen, neuen Standards, Instrumenten und Methoden geschult. Um aus unseren Fehlern zu lernen, setzen wir ein Meldesystem ein, über das die Kollegen anonym unerwünschte Ereignisse und „Beinaheschäden“ melden können. Jährlich überprüfen interne Fachleute die Sicherheit, z. B. im OP-Bereich, in der Arzneimitteltherapie und der Patientenaufklärung. In Fallanalysen arbeiten wir medizinische Schadensfälle systematisch auf, um dieselben Fehler zukünftig zu vermeiden.

Asklepios macht Sicherheit transparent

Die Asklepios Kliniken sind Mitbegründer und Mitglied beim Online-Portal „Qualitätskliniken.de“. Hier werden die Anforderungen zur Patientensicherheit definiert und die Kliniken regelmäßig geprüft. Die Ergebnisse können Sie für jede einzelne Klinik im Internet einsehen. Viele unserer Kliniken nehmen auch an der „Aktion Saubere Hände“ der Weltgesundheitsorganisation (WHO) teil. Wir sind zudem aktives Fördermitglied im Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS).

Fühlen Sie sich bei uns in sicheren Händen!





Asklepios – gemeinsam für Gesundheit

Die Asklepios Kliniken GmbH zählt zu den führenden privaten Betreibern von Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen in Deutschland. Aktuell sind wir bundesweit mit mehr als 150 Kliniken und medizinischen Einrichtungen für Sie und Ihre Gesundheit da. Rund zwei Millionen Patienten vertrauen uns Jahr für Jahr ihre Gesundheit an. Mit unserer ganzheitlichen Beratung und Betreuung möchten wir Sie darin bestärken, im Vertrauen auf Ihre eigene Kraft Ihren Genesungsprozess zu unterstützen. Unsere mehr als 45.000 Mitarbeiter stehen Ihnen dabei mit einer menschlichen und hoch qualifizierten Versorgung zur Seite.

In Hamburg betreibt Asklepios den größten Krankenhausverbund an einem Standort in Europa und deckt praktisch alle medizinischen Fachrichtungen von der Augen- bis zur Zahnheilkunde ab. Mit der MEDILYS GmbH betreiben wir eines der größten Kliniklabore Europas: Jährlich werden hier mehr als zehn Millionen Analysen und mehr als 18 Millionen Befunde vorgenommen. In der Hansestadt behandelt Asklepios jeden zweiten Krankenhauspatienten. Mit rund 14.000 Kollegen – darunter ca. 2.000 Ärzte – zählt Asklepios zu den drei größten privaten Arbeitgebern. Mit 1.400 Ausbildungsplätzen setzen wir uns auch für den medizinischen Nachwuchs ein – und sind damit der größte Ausbildungsbetrieb der Stadt. In den insgesamt fünf Hamburger Asklepios-Entbindungsstationen erblickt jeder zweite neugeborene Hanseat das Licht der Welt. Unsere Kliniken im Einzugsgebiet Hamburg sind: Altona, Barmbek, Harburg, Nord, St. Georg, Wandsbek, Westklinikum Rissen, Bad Oldesloe, Ahrensburg, Bad Schwartau, Sylt.

Die enge Zusammenarbeit aller Mitglieder der Asklepios-Gruppe zeichnet nicht nur unsere Arbeit in Hamburg aus. An allen Standorten wird eine nachhaltige, qualifizierte und wohnortnahe Versorgung sichergestellt. Das Angebot der bestehenden Fachabteilungen und Leistungen wird dem regionalen Bedarf ständig angepasst. Regionale Versorgungsengpässe werden durch die Verbindung mehrerer Kliniken unterschiedlicher, sich ergänzender Leistungsprofile verhindert. Mit der Ansiedlung von Leistungsschwerpunkten etwa in der Kardiologie, Neurologie, Psychiatrie, Geriatrie oder Pneumologie wird auch die allgemeine Akutversorgung in ländlicheren Gebieten abgesichert.

Wir sind für Sie da, denn Ihre Gesundheit ist unser höchstes Gut!

Impressum

Herausgeber:

Asklepios Harzkliniken GmbH
Kösliner Straße 12
38642 Goslar
Tel.: (0 53 21) 44-0
info.goslar@asklepios.com
www.asklepios.com/goslar

Asklepios Kliniken Schildautal
Karl-Herold-Str. 1
38723 Seesen/Harz
Tel.: (0 53 81) 74-0
gsfsekretariat.seesen@asklepios.com
www.asklepios.com/seesen

Layout und Druck:

Semler Grafik- und Layoutarbeiten oHG
Otto-Suhr-Allee 139/II • 10585 Berlin

Fotos und Illustrationen:

Asklepios Kliniken, foto mager, MediClin,
Syltpicture, Fotolia: Robert Kneschke (S. 14),
tm-photo (S. 15), WavebreakMediaMicro (S. 2, 4)

Kontakt

Asklepios Harzkliniken GmbH

Kösliner Straße 12
38642 Goslar
Tel.: (0 53 21) 44-0
Fax: (0 53 21) 44-14 15
info.goslar@asklepios.com
www.asklepios.com/goslar

Asklepios Kliniken Schildautal

Karl-Herold-Str. 1
38723 Seesen/Harz
Tel.: (0 53 81) 74-0
Fax: (0 53 81) 74-15 09
gsfsekretariat.seesen@asklepios.com
www.asklepios.com/seesen



Kliniken am Harz